

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Internationale Ökonomik		12-IntÖk-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Ökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p><u>Inhalt</u></p> <p>Das Modul liefert zunächst eine Einführung in Fakten, Entwicklungen und Fragestellungen der Internationalen Ökonomik. Schwerpunkt der Veranstaltung sind Erklärungen für internationalen Handel (komparative Vorteile; Skalenerträge und Produktvielfalt) und, wenn es die Zeit erlaubt, für internationale Faktorbewegungen (Migration; ausländische Direktinvestitionen und multinationale Firmen; intertemporaler Handel). Diese Erklärungsansätze werden auf aktuelle Fragestellungen (z.B. Globalisierung und Beschäftigung, Globalisierung und Umwelt, Migration in der Europäischen Union) angewendet.</p> <p><u>Gliederung</u></p> <p>I Internationale Wirtschaftsbeziehungen – Gegenstand und aktuelle Entwicklungen</p> <p>II Bestimmungsgründe und Wirkungen des Außenhandels</p> <p>1 Die Theorie von Ricardo: Arbeitsproduktivität und komparative Vorteile</p> <p>2 Heckscher-Ohlin-Faktorproportionentheorie und das allgemeine neoklassische Modell</p> <p>3 Neue Außenhandelstheorie: Produktdifferenzierung, Skalenerträge, Firmenheterogenität</p> <p>III Internationale Faktorbewegungen [so es die Zeit erlaubt]</p> <p><u>Literatur:</u></p> <p>Die Vorlesung folgt nicht nur einem Lehrbuch. Die beste Begleitlektüre ist:</p> <p>Krugman, P.R., M. Obstfeld, M.J. Melitz (2018), International Economics. Theory and Policy (ältere Versionen sind ebenfalls verwendbar).</p> <p>Zur Veranschaulichung der Vorlesungsinhalte werden Case Studies entwickelt, in denen weitere Quellen Verwendung finden.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen ein kritisches Verständnis für grundlegende realwirtschaftliche Entwicklungen in der Weltwirtschaft: Handelsströme und internationale Faktorbewegungen. Sie können Ursachen und Konsequenzen der realwirtschaftlichen Aspekte der Globalisierung ökonomisch-intuitiv und analytisch durchdringen, formulieren und argumentativ verteidigen und sie erwerben das Fachwissen, auf wissenschaftlicher Grundlage aktuelle Kontroversen, die sich durch realwirtschaftliche Phänomene der Globalisierung stellen, kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2024)

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2024)

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2024)

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Wirtschaftswissenschaft (Nebenfach, 2024)